

Liebe Freunde und Freundinnen und Mitglieder von St. Johannis, beruflich hatte ich seit 1999 immer wieder mit dem Nahen Osten zu tun, vor allem mit Projekten christlicher Kirchen für Schulausstattungen, Heime oder Kliniken. Es gab Zeiten, da wünschte ich mir, dass es nicht so etwas wie ein „Heiliges Land“ gäbe. Denn das Reden vom „Heiligen Land“ ist vergiftet. Alle Gruppen in Israel oder Palästina verbinden damit Ansprüche und fühlen sich offen oder heimlich als Rivalen der anderen. Und das mitunter mit großem Eifer - es geht ja schließlich um etwas „Heiliges.“ Zurzeit dreht sich die Gewaltspirale dort wieder, und nur mit etwas Zögern habe ich mich auf den Predigttext des Profeten Sacharja für den „Israelsonntag“ eingelassen, der eine ganz besondere Stellung für Jerusalem beansprucht.

Um 10:00 Uhr können wir am Sonntag, 4. August diesen Abendmahlsgottesdienst miteinander feiern, und anschließend gibt es Gelegenheit zum Austausch beim Kirchenkaffee.

Prima austauschen können Sie sich morgen, Freitag, 2. August um 10:00 Uhr in gesprächiger Runde beim Johannis-Schmaus. Ingeborg Wollschläger deckt ein und bereitet vor, und gibt nach dem Genuss von Brötchen und Kaffee oder Tee einen Impuls, der immer in lebhaftes Gespräche führt.

Zum Zuhören und Mitreden wiederum lädt der Freundeskreis der Johannismgemeinde am Samstag, 3. August um 14:30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Selbstverständlich nicht ohne Kaffee und Kuchen, aber auch mit einem interessanten Einblick in das Tun des Erthal-Sozialwerks, das Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen mancherlei Unterstützung anbietet. Eine wichtige Aufgabe nimmt die Mitgliederversammlung des Freundeskreises dann noch wahr, wenn sie Mittel verteilt, die für die Kirchengemeinde oder andere Zwecke beantragt werden.

Der Bibelkreis schreitet weiter den Horizont der Apostelgeschichte ab, die in zahlreichen Facetten ein oft überraschendes Bild der ersten christlichen Gemeinden zeichnet. Sie können sich dazu am Dienstag, 6. August um 19:30 Uhr im Gemeindehaus einfinden.

Für diese Sommertage wünschen wir Ihnen als Johannisteam schöne Stunden,  
Ihr

Pfarrer Jürgen Reichel